

MINA

Leben in Vielfalt e. V.

Der Verein MINA wurde 2010 als Migrantenselbstorganisation gegründet, um Migrant*innen mit Behinderung und deren Angehörige zu beraten und bei der Durchsetzung ihrer Rechte zu begleiten. Seit dem vermehrten Zuzug von Menschen mit Fluchterfahrung ist die Beratung in diesem Bereich ein weiterer Schwerpunkt von MINA.

MINA steht für die Freiheit von Menschen mit Behinderung, ein barrierefreies, selbstbestimmtes und unabhängiges Leben zu führen – wie ein Schmetterling, der frei von Blume zu Blume fliegt.

MINA – Leben in Vielfalt e. V.
Friedrichstraße 1
10969 Berlin
030 62 93 40 31
vielfalt@mina-berlin.de

Gestaltung/Icons: © Ina Beyer 3in1, Fotos: © Fotosally



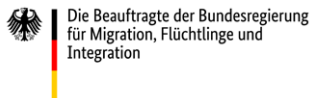
Flucht · Migration Behinderung

Projekt *Ehrenamt in Vielfalt*

in Kooperation mit:



gefördert durch:



Unser Projekt

Das Projekt *Ehrenamt in Vielfalt* widmet sich der Schnittstelle Flucht, Migration und Behinderung. *Ehrenamt in Vielfalt* entstand aus der Tätigkeit des Vereins MINA – Leben in Vielfalt und arbeitet seit 2019 mit dem Ziel, das Wissen rund um die Themen der Schnittstelle zu multiplizieren.

In der Förderphase 2020 bis 2021 wird das Projekt die Erfahrungen aus der Beratung und Begleitung von behinderten Menschen mit Migrations- und/oder Fluchterfahrung bundesweit an Interessierte weitergeben und diese beim Erreichen und der Einbindung der Zielgruppe kompetent unterstützen.



Unsere Vision

- ein Leben in einer inklusiven Gesellschaft, die Diversität als Bereicherung versteht.
- Maßnahmen und Angebote, die Menschen mit Migrationshintergrund und Behinderung erreichen, adäquat ansprechen und begleiten.
- Effektive Kooperationen an der Schnittstelle Migration, Flucht und Behinderung zur Überwindung von Schnittstellenproblemen.



Workshops Flucht · Migration · Behinderung

In bundesweiten mehrtägigen Workshops für Migrantenselbstorganisationen und Organisationen der Behindertenhilfe erarbeiten wir gemeinsam konkrete Lösungswege, um Menschen mit Migrations- und /oder Fluchterfahrung und einer Behinderung zu erreichen und zu begleiten.



Sensibilisierung der Öffentlichkeit

Wir möchten Menschen mit Fluchterfahrung stärken und selbst zu Wort kommen lassen und alle Bereiche der Gesellschaft für die Themen der Schnittstelle sensibilisieren.



Prozessbegleitung

Von Sommer 2020 bis Herbst 2021 begleiten wir Mitgliedsorganisationen des bvkm und unterstützen sie bei der Erweiterung und Entwicklung von passenden Angeboten für Menschen mit Migrationserfahrung.